

EUROPÄISCHE INVESTITIONSBANK – Datenschutzerklärung –

EIB-Investitionsumfrage

1. Datenverantwortliche/r

Die/der Datenverantwortliche ist die Hauptabteilung Volkswirtschaft des Generalsekretariats (SG/ECON) der Europäischen Investitionsbank (EIB).

2. Zweck der Verarbeitung

Diese Datenschutzerklärung informiert darüber, wie die EIB im Zuge der EIB-Investitionsumfrage personenbezogene Daten verarbeitet. Die EIB nimmt ihre Aufgaben im Rahmen der öffentlichen Gewalt wahr, die ihr gemäß den EU-Verträgen und ihrer [Satzung](#) übertragen wurden.

Die EIB verarbeitet personenbezogene Daten betroffener Personen, um die EIB-Investitionsumfrage angemessen und ordnungsgemäß in Einklang mit den anwendbaren Gesetzen und Vorschriften durchzuführen und zu verwalten. Personenbezogene Daten werden nach Maßgabe der Verordnung (EU) 2018/1725 vom 23. Oktober 2018 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Organe, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 45/2001 und des Beschlusses Nr. 1247/2002/EG (nachfolgend die „EU-DSVO“) verarbeitet.

Im Rahmen der EIB-Investitionsumfrage verarbeitet die EIB, wie im Verzeichnis beschrieben, personenbezogene Daten zum Zwecke der Durchführung der Umfrage, in der Informationen über die Investitionstätigkeit und Finanzierungsbedingungen von Unternehmen in der EU und den USA sowie zu anderen relevanten Themen wie Klimawandel und Digitalisierung gesammelt werden. Die Umfrage fließt in Strategiegelgespräche ein und unterstützt eine politische Entscheidungsfindung auf nationaler und EU-Ebene. Die personenbezogenen Daten werden außerdem für mit der Umfrage zusammenhängende Komponenten verarbeitet, darunter das Lieferkettenmodul, das online durchgeführte „Choice-Based-ConJoint(CBC)“-Experiment, die Umfrage zum Emissionshandelssystem (ETS) und die EIB-Umfrage unter Kommunen. Für Analysezwecke können den Umfragedaten öffentlich zugängliche Unternehmensdaten angehängt werden, wobei sichergestellt wird, dass keine individuellen Ergebnisse auf Ebene eines Unternehmens oder einer öffentlichen Einrichtung veröffentlicht werden.

Die Umfrage fließt in den Strategiedialog über Investitionstreiber und Investitionshürden ein und unterstützt eine politische Entscheidungsfindung, die Unternehmen und Kommunen auf nationaler und EU-Ebene dient.

Wenn betroffene Personen an einer früheren Befragungsrunde teilgenommen haben, willigen sie durch die erneute Teilnahme ein, dass ihre Antworten aus beiden Runden miteinander verknüpft werden. Dies umfasst keine persönlichen Kontaktdaten.

Mit der Teilnahme an der Umfrage willigen betroffene Personen ein, dass den Umfragedaten zusätzliche öffentlich zugängliche Informationen über ihr Unternehmen/ihre Organisation/ihre öffentliche Einrichtung beigefügt werden. Die zusätzlichen Informationen stammen aus der Datenbank Orbis von Moody's, von Bloomberg, Ratingagenturen, der OECD, dem EU-Konvent der Bürgermeister, Eurostat, der Europäischen Kommission und aus der weltweit genutzten statistischen Patentdatenbank PATSTAT, von öffentlich zugänglichen Websites mit Informationen über Unternehmen und öffentliche Einrichtungen und von anderen kommerziellen Anbietern öffentlicher Informationen. Diese Daten werden zu Analysezwecken aggregiert oder verwendet (etwa für Schätzungen oder Korrelationsanalysen). Es werden keine Ergebnisse auf Ebene des Unternehmens/der Organisation/der öffentlichen Einrichtung veröffentlicht.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der EIB-Investitionsumfrage beinhaltet keine automatisierte Entscheidungsfindung, einschließlich Profiling.

3. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der EIB-Investitionsumfrage sind die Einwilligung der betroffenen Person und das öffentliche Interesse.

4. Kategorien von betroffenen Personen

Die folgenden Kategorien betroffener Personen sind (möglicherweise) von der Verarbeitung gemäß Abschnitt 2 betroffen: EIB-Kunden sowie Kontaktpersonen von (nichtfinanziellen) Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen.

5. Welche personenbezogenen Daten verarbeitet die EIB?

Die EIB verarbeitet die folgenden Kategorien personenbezogener Daten: Name, Kontaktdaten, Titel, Beruf.

Unser Dienstleister Ipsos verarbeitet die folgenden Kategorien personenbezogener Daten: Name, Kontaktdaten, Titel, Position, Audioaufnahmen, IP-Adresse.

6. Woher bezieht die EIB personenbezogene Daten?

Die EIB bezieht personenbezogene Daten:

- direkt von der betroffenen Person
- aus Datenbanken, die Kontaktinformationen für das Unternehmen oder die öffentliche Einrichtung enthalten, die die betroffene Person vertritt.

7. Wer hat Zugang zu den personenbezogenen Daten?

Die EIB kann die personenbezogenen Daten an folgende Empfänger weitergeben:

- Ipsos, der Dienstleister der EIB, der gegebenenfalls mit Markt- und Feldforschungsagenturen zusammenarbeitet, die die telefonische Befragung in allen Zielländern durchführen.
- Wenn die betroffene Person in den Erhalt der Umfrageergebnisse eingewilligt hat, können die personenbezogenen Daten auch mit der Kommunikationsagentur der EIB geteilt werden. Diese verarbeitet die Daten im Auftrag der EIB unter Einhaltung strenger Sicherheits- und Vertraulichkeitsauflagen.
- Alle Partner, die an der Datenerhebung mitwirken, wurden genehmigt und beachten die Datenschutz-Grundverordnung.

8. Internationale Übermittlung

Die Daten werden in das Vereinigte Königreich, den Sitz des Dienstleisters, übermittelt. Dabei gelten die Bedingungen der von der Europäischen Kommission genehmigten [Standardvertragsklauseln für internationale Datenübermittlungen](#).

9. Wie lange bewahrt die EIB personenbezogene Daten auf?

Personenbezogene Daten werden nur so lange aufbewahrt, wie es für die in dieser Datenschutzerklärung beschriebenen Zwecke erforderlich ist. Die Aufbewahrungsfrist wird anhand folgender Kriterien festgelegt:

- Die aus den oben genannten Datenbanken oder öffentlich zugänglichen Websites entnommenen Auswahlgrundlagen können für künftige Umfragerunden genutzt/aktualisiert werden.
- Die Dateien, die für die Danksagungs-E-Mails an die EIB und/oder die Kommunikationsagentur der EIB übermittelt werden, werden nur für den Versand des veröffentlichten Umfrageberichts verwendet und nur zu diesem Zweck innerhalb der EIB oder mit dem Kommunikationspartner geteilt.

- Für den Dienstleister Ipsos gilt eine spezielle Aufbewahrungsfrist: Die in der aktuellen Befragungsrunde erhobenen personenbezogenen Daten der betroffenen Personen werden spätestens nach einem Jahr gelöscht, außer die betroffenen Personen willigen ein, dass Ipsos oder ein anderes Marktforschungsunternehmen sie erneut für eine Befragungsrunde kontaktiert.

10. Welche Rechte haben betroffene Personen, und wie können sie diese ausüben?

Die Rechte betroffener Personen sind in den Abschnitten 3 bis 5 der EU-DSVO festgelegt.

- Betroffene Personen haben das Recht, von der/dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben sie ein Recht auf Auskunft über die personenbezogenen Daten, indem sie die/den Verantwortliche/n oder die/den Datenschutzbeauftragte/n der EIB kontaktieren (**Auskunftsrecht**).
- Betroffene Personen haben das Recht, von der/dem Verantwortlichen die Berichtigung unrichtiger und/oder die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (**Recht auf Berichtigung**).
- Betroffene Personen haben das Recht, von der/dem Verantwortlichen gemäß Artikel 19 der EU-DSVO die Löschung ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen (**Recht auf Vergessenwerden**).
- Betroffene Personen haben das Recht, bei der/dem Verantwortlichen eine Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen (**Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**), wenn:
 - (i) sie die Richtigkeit ihrer personenbezogenen Daten bestreiten,
 - (ii) die Verarbeitung unrechtmäßig ist und sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen,
 - (iii) die/der Verantwortliche die personenbezogenen Daten nicht mehr für die Zwecke der Verarbeitung braucht, die betroffenen Personen hingegen sie zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen,
 - (iv) die betroffenen Personen Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben und die EIB klären will, ob die berechtigten Gründe der/des Verantwortlichen gegenüber dem Recht der betroffenen Personen überwiegen.
- Betroffene Personen haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten **Widerspruch einzulegen**, es sei denn, die EIB kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- Betroffene Personen haben das Recht, ihre personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format von der EIB zu erhalten und diese Daten einer/einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch die EIB zu übermitteln (**Recht auf Datenübertragbarkeit**).
- Sofern ihre Einwilligung als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dient, haben betroffene Personen das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Das Widerrufen der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung.
- Betroffene Personen haben das Recht, jederzeit eine Beschwerde beim Europäischen Datenschutzbeauftragten (www.edps.europa.eu) einzureichen (Recht auf Beschwerde).

11. Kontakt

Wenn betroffene Personen Fragen zur Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten haben oder eines der vorstehenden Rechte ausüben möchten, können sie uns unter eibis@eib.org kontaktieren, oder sich an den Datenschutzbeauftragten der EIB, Herrn Pelopidas Donos, wenden – entweder per E-Mail unter p.donos@eib.org oder unter der folgenden Adresse:

Hr. Pelopidas Donos

Europäische Investitionsbank

98-100, boulevard Konrad Adenauer

L-2950 Luxembourg